

## **Protokoll zur 12. ordentlichen Generalversammlung der Golf Gams-Werdenberg AG vom 20. April 2016, 19.10 bis 20.10 Uhr**

---

### **TRAKTANDEN**

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler, Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der 11. ordentlichen Generalversammlung vom 11. April 2015
3. Teilnahme der Revisionsstelle
4. Bericht der Revisionsstelle
5. Aktienkapitalerhöhung
6. Abnahme des Geschäftsberichtes 2015
  - 6.1 Genehmigung des Jahresberichtes 2015 des Präsidenten
  - 6.2 Genehmigung der Jahresrechnung 2015
  - 6.3 Genehmigung des Budgets 2016
7. Verwendung des Jahresverlustes
8. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates
9. Wahlen
8. Varia

#### **1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler, Präsenzliste, Genehmigung der Traktandenliste**

Der Präsident Antoine Lemaire (AL) begrüsst die anwesenden Aktionäre und bittet um Entschuldigung für die zehnminütige Verspätung. Ferienhalber haben sich viele Aktionäre und Mitglieder entschuldigen lassen. So auch VR und Vorstandsmitglied Josef Lenherr. Antoine Lemaire bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen. Er darf auch Frau Heidi Beyeler vom W&O begrüssen und bedankt sich vorab für die Medienberichterstattung.

Wo gearbeitet wird passieren Fehler. So wurde im Jahresbericht leider der vorletztjährige Bericht der Ladies Sektion abgedruckt. AL bittet in aller Form bei Ladies Captain Margrit Beck um Entschuldigung für dieses Missgeschick.

Walter Bäscher hat uns darauf aufmerksam gemacht, dass AL bereits drei Jahre im VR und Vorstand des Clubs ist. Nämlich zwei Jahre als Präsident und ein Jahr als Mitglied des VR. Somit steht AL an der heutigen Versammlung zur Wahl für weitere 3 Jahre.

Des Weiteren haben zwei Mitglieder im Protokoll der ao. Mitgliederversammlung vom 19. November 2015 Formfehler entdeckt. Darauf werde im Verlaufe der Versammlung noch detailliert eingegangen.

Speziell erwähnt AL die geplante Aktienkapitalerhöhung von CHF 6.5 auf 8.5 Mio. Markus Hilti (MH) hat mit seinem Darlehen von CHF 2 Mio. wesentlich zur Realisierung des Platzes beigetragen, was schon ein riesen Glücksfall ist. Sein Angebot das Darlehen nun in Aktienkapital umzuwandeln ist wie ein Lotto sechser für den Club. Damit zeigt MH Vertrauen in die AG, den Vorstand und die Mitglieder. Mit der Umwandlung würde MH zu Beginn 23,5% der Aktien besitzen. Mit jeder verkauften Aktie wird sich sein Anteil um diese reduzieren.

Die neue WC Anlage geht nächste Woche in Betrieb und ist rechtzeitig zum LET fertiggestellt. Der Golfball wird gelegentlich um positioniert. Der Weg zur Driving Range ist ebenfalls saniert und neu bepflanzt. Der VR hat sich für die günstigere Variante mit Split Oberfläche entschieden, welche auch besser zum Ganzen passt. Die Variante mit geteilter Oberfläche wäre sehr teuer gewesen.

Die neue Homepage steht. Sie ist modern, leicht zu benutzen und attraktiv. Erst wenn wirklich alle Fehler behoben sind erfolgt das „go live“. AL würde gerne den Link an 5-6 engagierte Mitglieder schicken, mit der Bitte um Kontrolle und Feedback. Anfang bis Mitte Mai wäre die Aufschaltung geplant. Freiwillige melden sich bitte beim Apéro bei AL oder dem Vorstand. AL erwähnt, dass Alex Hermann das Protokoll der heutigen Versammlung erstellt.

Gemäss Roger Lippuner (RL) sind 113 Personen mit 1525 Stimmen anwesend. Zur Ausübung des Stimmrechtes liegt folgende Berechnung zu Grunde. Das Aktienkapital von CHF 6.5 Mio. besteht aus 6500 Namensaktien zu je CHF 1000. Total sind 113 Personen mit 1525 Stimmen vertreten, das absolute Mehr beträgt somit 1084 Stimmen. Zweidrittel sind 813 Stimmen oder CHF 813'000 der vertretenen Aktienwerte. Der VR Roger Lippuner tritt mit seinen persönlichen Aktionärsstimmen in den Ausstand damit er an der Versammlung als Urkundsperson amten kann.

Ergänzung zu Traktandum 9 - Wahlen

- a) Wahl der VR Mitglieder
- b) Wahl des VR Präsidenten
- c) Wahl der Revisionsstelle

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt. Der Einfachheit halber werden die Neinstimmen und Enthaltungen gezählt und vom Total abgezogen.

### **2. Protokoll der 11. ordentlichen Generalversammlung vom 11.04.2015** ***Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.***

### **3. Teilnahme der Revisionsstelle**

Entfällt da der Vertreter der TEAG Advisors Christian Eggenberger anwesend ist

**4. Bericht der Revisionsstelle**

Der Revisionsbericht der TEAG Advisors AG vom 15.03.2016 wurde mit den Unterlagen zur Aktionärsversammlung verschickt und ist auf Seite 6 nachzulesen.

***Der Revisionsbericht wird einstimmig genehmigt.***

**5. Aktienkapitalerhöhung**

Verwaltungsrat Marco Schulz (MS) erläutert das Traktandum:

**5.1 Streichung der Statutenbestimmung über eine genehmigte Kapitalerhöhung von 500'000 Franken**

**5.1 Streichung der Statutenbestimmung über eine genehmigte Kapitalerhöhung von 500'000 Franken**

Der Verwaltungsrat konnte von der an der ordentlichen Generalversammlung vom 16. April 2014 beschlossenen und genehmigten Kapitalerhöhung um bis zu 500'000 Franken keinen Gebrauch machen, weil die vorhandenen und zum Verkauf angebotenen Aktien bis heute genügten. Die zweijährige gesetzliche Frist zur Umsetzung der genehmigten Kapitalerhöhung ist am 16. April 2016 abgelaufen. Die nun obsolet gewordene Statutenbestimmung über die genehmigte Kapitalerhöhung ist gemäß Art. 50 Absatz 6 der Handelsregisterverordnung aus den Statuten zu streichen.

Der Verwaltungsrat beantragt deshalb den am 16. April 2014 beschlossenen Artikel 3a der Statuten über die genehmigte Kapitalerhöhung von 500'000 Franken zu streichen.

Wir stimmen nun ab mit Erhebung der roten Stimmkarte:

Wer diesem Antrag zustimmt bitte ich nun um Anzeige.

***Der Antrag wird einstimmig angenommen.***

**5.2 Ordentliche Aktienkapitalerhöhung von bisher 6.5 Mio. auf neu 8.5 Mio. Franken**

Unter der Berücksichtigung des angestrebten und notwendigen Schuldenabbaus und im Hinblick auf künftige Neumitglieder erachtet der Verwaltungsrat langfristig ein Aktienkapital von Total CHF 8.5 Mio. für wichtig und notwendig. Um möglichst vielen künftigen als auch bestehenden Mitgliedern des Golfclubs den Erwerb der erforderlichen Aktien zu ermöglichen, schlägt der Verwaltungsrat vor, das Aktienkapital in einem Schritt auf den angestrebten Endbetrag zu erhöhen. Herr Markus Hilti hat sich vertraglich bereit erklärt, Aktien im Wert von 2 Mio. Franken in Verrechnung mit seinem Darlehensguthaben in gleicher Höhe fest zu übernehmen und - wohlbemerkt ohne Verzinsung oder Aufschlag - während 10 Jahren nur in Absprache mit der AG und nur an neue oder bisherige Clubmitglieder zu veräussern. Damit können sämtliche Aktien sofort gezeichnet und auf Reserve gehalten werden.

Um die dargelegte Festübernahme zu ermöglichen ist ein Beschluss über eine Kapitalerhöhung unter Ausschluss des Bezugsrechtes für die bestehenden Aktien notwendig. Mit diesem Vorgehen verfügt die AG ab sofort über ein gesundes Eigenkapital und ist in einem gesunden Masse entschuldet. Der Verwaltungsrat sieht darin keine unsachgemässe Begünstigung oder Benachteiligung einzelner Personen oder Gruppen.

Mit dem Beschluss einer ordentlichen Erhöhung des Aktienkapitals um 2 Mio. auf 8.5 Mio. Franken legt die Generalversammlung folgendes fest:

1. a) das Aktienkapital wird um den gesamten Nennbetrag von 2 Mio. Franken erhöht.  
b) der Betrag der darauf zu leistenden Einlagen beträgt 2 Mio. Franken.
2. a) Anzahl, Nennwert und Art der neu auszugebenden Aktien sind 2'000 Namensaktien im Nennwert von 1'000 Franken je Aktie.  
b) Es gibt keine Vorrechte einzelner Kategorien.
3. a) Der Ausgabebetrag beträgt 1'000 Franken je Aktie  
b) Die Dividendenberechtigung beginnt am 01.01.2017
4. Die Einlage wird mit den verrechenbaren Forderungen (sprich Darlehen) gegenüber der AG mit 2 Mio. Franken verrechnet.
5. Das Bezugsrecht der Aktionäre wird aufgehoben, um den Aktionärskreis und/oder die Finanzierungsbasis erweitern zu können.
6. Die Übertragbarkeit der neu auszugebenden Namenaktien wird gemäss Art. 4 der Statuten beschränkt.
7. Es gibt keine Sachübernahmen und auch keine beabsichtigten Sachübernahmen.
8. Es gibt keine besonderen Vorteile.
9. Es gibt keine Voraussetzung für die Ausübung vertraglich erworbener Bezugsrechte.

Alle soeben verlesenen Punkte entsprechen exakt den gleichen Bestimmungen wie der bereits vorhandenen Aktien.

Die Kapitalerhöhung ist vom Verwaltungsrat innerhalb von drei Monaten durchzuführen. Wird die Kapitalerhöhung nicht innerhalb dieser Frist in das Handelsregister des Kantons St. Gallen eingetragen, fällt der heutige Generalversammlungsbeschluss dahin.

Wir stimmen nun ab mit Erhebung der roten Stimmkarte. Wer diesem Antrag zustimmt bitte ich nun um Anzeige:

***Der Antrag wird einstimmig angenommen.***

Nach positivem Beschluss weisen wir auf Art. 647 Absatz 2 sowie Art. 652e bis g des OR hin, wonach die beschlossene Kapitalerhöhung durch den Verwaltungsrat durchzuführen, von der Revisionsstelle zu prüfen und sodann die beschlossene Statutenänderung (Kapitalerhöhung) beim zuständigen Handelsregister anzumelden ist.

Durch den überaus grosszügigen Vorschlag von Markus Hilti, sein Darlehen in der Höhe von rund CHF 2 Mio. in Aktien umzuwandeln und diese nach und nach zum Nominalwert (also ohne jeglichen Aufschlag) an jeweilige Neumitglieder zu verkaufen, verfügt die AG auf einen Schlag über 2000 Aktien und gleichzeitig hat sie Schulden in der Höhe von CHF 2 Mio. abgebaut. MS dankt Markus Hilti für das überaus grosszügige Angebot, welches mit Applaus bedacht wird.

## **6. Abnahme des Geschäftsberichtes 2015**

### **6.1 Genehmigung des Jahresberichtes 2015 des Präsidenten**

Markus Hilti übernimmt die Abhandlung dieses Traktandums. Der Geschäftsbericht wurde mit der Einladung zur heutigen Sitzung verschickt. Der Jahresbericht des Präsidenten ist auf den Seiten 7/8 nachzulesen.

***Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.***

### 6.2 **Genehmigung der Jahresrechnung 2015**

VR Markus Hilti erläutert die Jahresrechnung welche auf den Seiten 9 -12 in den Einladungsunterlagen nachzulesen ist. MH erklärt, dass das konsolidierte Jahresergebnis massgebend ist. Dennoch müssen die Jahresrechnungen der AG und des Clubs separat beurteilt werden. Ein Mitglied hat vorab ein paar Punkte kritisiert, welche in den Erläuterungen erwähnt werden. Die Bilanzierung des Golfclubs ist seit langem in der Diskussion. Formell ist der Club derzeit mit rund CHF 500'000 überschuldet. Club müsste Überschüsse machen was nur mit mehr Mitgliedern und mehr verkauften Greenfees erreichbar ist. Beim Platzbau musste eine Rückbaugarantie für die Landverpächter abgegeben werden. Der VR führte lange Verhandlungen mit Banken betr. einer Bankgarantie. Keine Bank war bereit über 50 Jahre hinweg diese zu geben. Somit beschloss der VR die Rückbaugarantie mit Rückstellungen selbst zu finanzieren. Dies wurde von diesem Mitglied bemängelt. Sollten die Verträge mit den Landverpächtern eines Tages geändert werden können, erhielte die AG mehr Spielraum. Die Liquidität beträgt per Rechnungsabschluss rund eine halbe Mio. Für den Abbau fälliger Kredite werden über die nächsten 3 Jahre mehr als 1 Mio. CHF benötigt.

#### **Erfolgsrechnung:**

Die AG weist einen Verlust von CHF 27'000 aus. Die grössten Positionen, die dazu geführt haben sind die Reduktion des Pachtzinses um CHF 100'000 und die Entschädigung des Clubs für administrative Arbeiten in der Höhe von CHF 48'000. Das konsolidierte Jahresergebnis weist einen Gewinn von CHF 68'000 aus, womit schwarze Zahlen geschrieben wurden.

Fragen:

Walter Bätcher bemerkt, dass Steuern nur über AG Verlustvorträge möglich sind.

MH erklärt, dass die Steuerbehörden akzeptieren den Pachtzins variabel zu gestalten damit der Club entschuldet werden kann. Insgesamt können CHF 15'000 als Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Mitgliederbeiträge sind steuerfrei trotzdem wird der Club vollends dafür veranlagt. Deshalb steht der VR mit den Steuerbehörden noch in Verhandlungen. Christian Eggenberger von der TEAG ist dabei behilflich in der komplexen Materie.

Der VR beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2015, welche einen Bilanzverlust von insgesamt CHF 972'903 aufweist, bestehend aus CHF 27'770 Jahresverlust 2015 und CHF 945'133 Verlustvortrag.

***Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.***

#### **Budget 2016**

Markus Hilti erläutert das Budget 2016 und erwähnt, dass der Beitrag von CHF 50'000 den wir der Stiftung „Grünes Golf“ bezahlen nichts mit der Rückbaugarantie zu tun hat. Die AG hat beim Bau die Fairways grösser gemacht und dadurch sind die Ökoflächen gem. Gesetz zu klein. Deshalb hat der VR Ersatzflächen gesucht aber nicht gefunden. Mit dem Kanton wurde deshalb vereinbart, dass die AG jährlich einen Beitrag in die Stiftung „Grünes Golf“ einzahlt, um ökologische Projekte zu unterstützen. Dabei ist es nicht einfach gute Projekte zu finden. Nur wenn die Finanzierung klar ist und ein Projekt fundiert aufgeleitet ist, wird bezahlt.

**7. Verwendung des Jahresverlustes**

Der VR beantragt den Jahresverlust in der Höhe von CHF 27'770 auf die neue Rechnung zu übertragen wodurch sich ein neuer Verlustvortrag von CHF 972'903 ergibt.

***Der Übertrag wird einstimmig genehmigt***

**8. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates**

Der VR ersucht die anwesenden Aktionäre und Aktionärinnen um Entlastung der Mitglieder des VR. Die Décharge für das Geschäftsjahr 2015 wird in globo einstimmig erteilt.

**9. Wahlen**

Manuela Albisetti-Stadler verlässt den VR und den Clubvorstand aus zeitlichen Gründen. (Entfernung des Wohnsitzes) AL dankt Manuela ganz herzlich für ihre geleistete Arbeit. Gemäss Statuten sind keine Ersatzwahlen notwendig. Der Vorstand würde gerne wieder eine Frau in den VR und Vorstand aufnehmen, lässt sich aber bis zur nächsten MV Zeit um eine geeignete Person zu finden.

**Wahl der Revisionsstelle:**

Der VR beantragt die TEAG Advisors AG weiterhin als Revisionsstelle zu behalten.

***Dies wird von der Versammlung einstimmig beschlossen.***

**Wahl des Verwaltungsrates und des Präsidenten:**

***Für weitere 3 Jahre werden einstimmig folgende Verwaltungsräte gewählt:***

Hilti Markus, Hermann Alex, Lenherr Josef, Lippuner Roger, Schulz Marco.

***Als Präsident für die nächsten 3 Jahre wird Antoine Lemaire einstimmig wieder gewählt.***

**10. Varia**

Alex Zurflüh möchte wissen, wie viele Aktionäre durch die neuen Mitgliedermodelle gewonnen wurden: 8 Neumitglieder mit Aktien, 50 Welcome und 14 Einsteiger Spielrechte wurden bisher generiert. Für die 5/10/14 Aktienmodelle ist eine Beurteilung noch zu früh, da die bisherigen Spielrechte noch bis Ende 2016 gültig sind.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt werden, schliesst AL um 20.10 Uhr die 12. ordentliche Generalversammlung 2016 der Golf Gams-Werdenberg AG und bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

Für das Protokoll  
Protokollführer

Präsident

Alex Hermann

Antoine Lemaire